

Erasmus Staff Mobility – Irland / Dublin 2025

Thema des Workshops war „**Transforming Education: Integrating AI, AR, VR and 3D Printing for Effective Learning**“. Was zuerst abstrakt und technisch klang wurde bei Europass in Dublin (www.teacheracademy.eu), einem großen Anbieter für europäische Lehrerweiterbildung, verständlich und mit Fokus auf den Einsatz im Unterricht umgesetzt. In der Academie ging es lebhaft zu, Lehrkräfte aus ganz Europa waren zu den verschiedenen Angeboten angereist. Eröffnet wurde mit einer Food Fair, jeder Teilnehmer hatte etwa leckeres aus seiner Heimat mitgebracht und so entstand ein internationales Büffet. In den Klassenräumen und im Gang (bei dem sehr guten Kaffee und Gebäckverpflegung) war die ganze Woche über ein buntes Sprachengewirr zu hören. Teilnehmer von Schweden bis La Réunion, Bulgarien bis Spanien tauschten sich über ihre Schulen,



Schüler und Methoden aus. Grade in meinem Kurs war es sehr spannend, die verschiedenen Perspektiven und Bedingungen für den Einsatz von Technik im Unterricht zu diskutieren, die z.T. sehr variierten. Die Ausstattung in der Academie war gut, für alle Themen standen ausreichende Technik zur Verfügung, so dass jeder ausgiebig ausprobieren konnte. So haben wir in virtuellen Welten Berge bestiegen und die Anatomie des Menschen bewundert und aus Bildern mithilfe verschiedener KI-Tools



anfassbare Statuen

gedruckt.



Neben all der Technik kam auch das Kennenlernen Dublins nicht zu kurz. Europass hatte Stadtrundgänge und Ausflüge ins Umland organisiert und war bei allen Fragen hilfreich. Die zahlreichen Museen in Dublin sind auf jeden Fall einen Besuch wert, aber auch die Stadt mit ihren Straßen und Pubs lädt zum Entdecken ein.



Mein Fazit: Eine auf vielen Ebenen lohnende Reise.